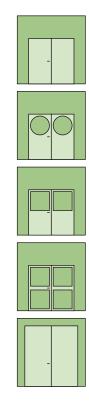
Technische Information

System Schröders TSN-12

andaahutz

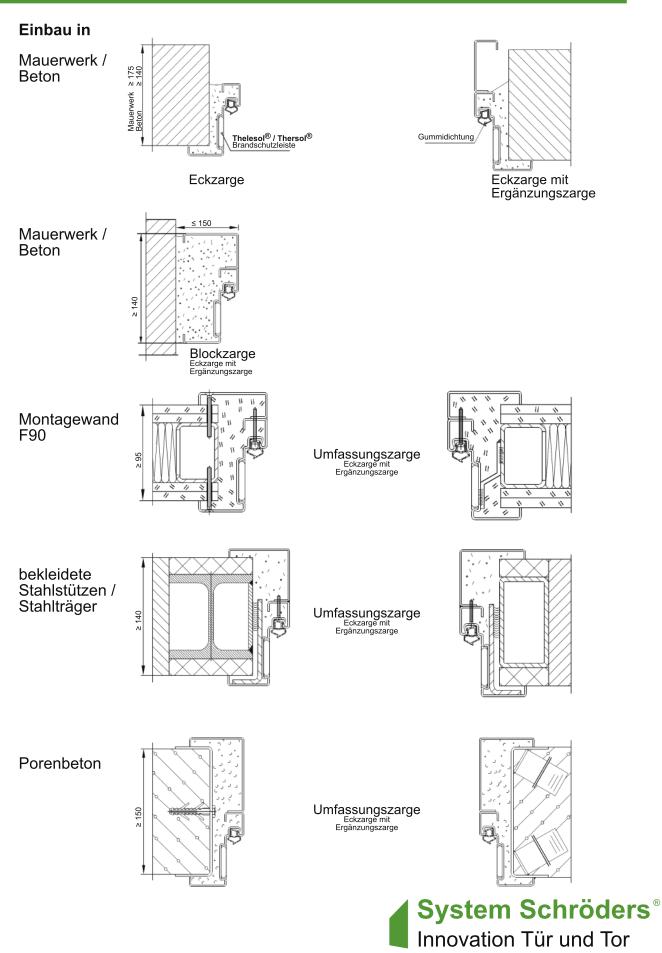
Zweiflügelige(s) feuerbeständige(s) Stahltür / -tor T 90-2

_waniweise	mit Brandschutzverglasung		
_wahlweise	in Kombination als	Rauchschutztür nach DIN 18 095 RS-1	
_wahlweise	in Kombination als	Einbruchschutztür nach DIN ENV 1627 – 1630 WK-1 WK-2 WK-3 WK-4	
wahlweise	in Kombination als	Schallschutztür nach EN 20140-3 bis R _w (C⋅C _{tr}) = 45 dB	



System Schröders[®] Innovation Tür und Tor

Einbauvarianten

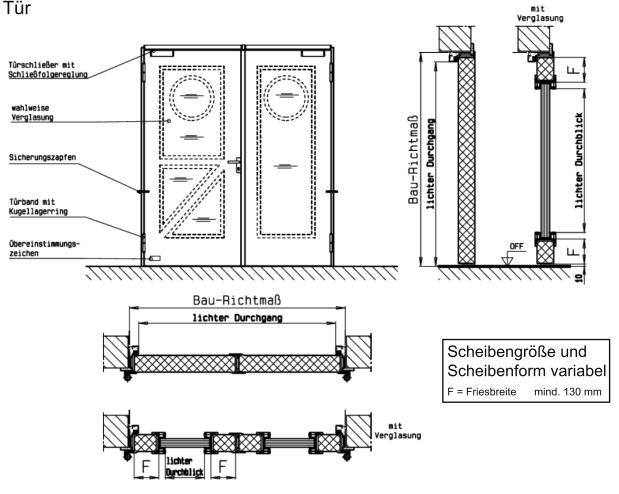


www.system-schroeders.de

T 90-2-Tür "System Schröders TSN-12"

 Feuerschutz 	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-6.20-1937 Deutsches Institut für Bautechnik Berlin
 Rauchschutz 	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-6.20-1937 Deutsches Institut für Bautechnik Berlin
 Einbruchschutz 	WK-1 (Prüfzeugnis Nr. 212 24302, ift Rosenheim) WK-2 (Prüfzeugnis Nr. 212-24303, ift Rosenheim) WK-3 (Prüfzeugnis Nr. 22-7/04E, PIV Velbert) WK-4 (Prüfzeugnis Nr. 22-8/04E, PIV Velbert)
 Schallschutz 	bis R _w (C;C _{tr}) = 42 dB nach EN 20140-3 Prüfbericht Nr. 162 26873/4.1.0 ift Rosenheim

Tür



Technische Beschreibung

Maßbereich	Breite Höhe	von 1.375 mm bis 3.250 mm von 1.750 mm bis 3.250 mm			
Türblatt	Blattdicke 68/69mm – glatt, doppelwandig Blechdicke 1,0mm bis 1,5mm wahlweise Isoliereinlage mit Deckblechen vollflächig verklebt und gepresst - dadurch besonders glattes und ebenes Türblatt				
Zarge	Zargensystem "ZNG" (siehe Einbauvarianten) mit bündig eingeklemmten Thelesol[®] / Thersol[®] Brandschutzleisten und elastischer Rauchschutzdichtung				
	Eckzarge, wahlweise Umfassungszarge				
Verglasung (wahlweise)	Glasmaße variabel (bei Rechteckverglasung) ma. 1.130 x 2.850 mm Mindestfriesbreite: 130 mm wahlweise: - Zwischensprossen - Bullauge Ø ca. 450 mm (lichter Durchblick)				
Glashalteleisten	mit verdeckter Verschraubung (bei Rechteckverglasung)				
Bodendichtung	absenkbar – oder Gleitdichtung (patentgeschützt) in Kombination als Rauchschutztür bzw. Schallschutztür				
Verriegelung	<u>Gangflügel</u> Einfallenschloss nach DIN 18250 Profilzylinder vorgerichtet (ohne Zylinder) - bei Ausführung WK-4: 3-fach Verriegelung				
	<u>Standflügel</u> Innen liegender Schnappriegel (nach oben schließend) - bei Ausführung WK-2, WK-3, WK4: Falztreibriegel mit Verriegelung nach oben und unten				
	Sicherungszapfen an beiden Türflügeln - wahlweise Schloss/Schlösser mit Panikverriegelung				
Beschläge	Gangflügel - schwarzer Beschlag - wahlweise jede zugelassene Drückergarnitur - wahlweise Panikstangengriff				
	bei Ausführung WK: Schutzbeschlag DIN 18 257				
	beide Flügel mit Türschließer nach DIN EN 1154, Schließfolgeregler je Flügel 2/3-teilige KO-Türbänder mit Kugellager-Zwischenringen				
Einbau			(Dicke ≥ 175 mm) (Dicke ≥ 140 mm) (Dicke ≥ 150 mm) (Dicke ≥ 95 mm) (Dicke ≥ 140 mm)		
	wahlweise s	tumpfer Einbau zwischen die Laibung			
Kennzeichnung		mungszeichen - "Ü" einstimmungszeichenverordnung			